

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119352
			DK5 DK5-GK	7628
			DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	1206
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			21.07.2017
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				6346,5314
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Abschnitt der Bille, aktuell in Bezug auf das Nachbargelände 0,5-1 m tiefer gelegen. Mit einer im Osten nur etwa 2,5 m breiten Wasserfläche, die ruhig fließt. Mit flutenden Wasserpflanzenbeständen aus verschiedenen Laichkrautarten und Wasserstern. Derzeit mit einer Tiefe von ca. 20 bis 30 cm, verhältnismäßig klares, nur leicht getrübbtes Wasser, mit einem sandigem, teils auch kiesigem Grund, mit leicht gewundenem Verlauf. Die unteren Ufer sind derzeit kahl und zeigen an, dass der Wasserstand innerhalb kürzerer Zeit vermutlich regenabhängig deutlich schwankt. Derzeit liegt er rund 20 bis 30 cm unter dem erkennbaren Stand der von der Vegetation angezeigt wird. Die unteren Ufer sind recht steil geneigt, über 0,5 m Höhenmeter wenig bewachsen. Darüber schließt sich eine etwas seichter geneigte Böschung an, die größtenteils von mesophilen Arten eingenommen wird. Es gibt regelmäßig auch Gehölze in den Böschungen, so dass die Bille insgesamt z.T. beschattet ist. Weiden, Schwarzerlen kommen vereinzelt vor. Der Lauf ist vermutlich in der Vergangenheit begradigt worden, ist aber leicht gewunden und durch eingebrachte oder auch abgelagerte Gehölze und Steine strukturiert, so dass ein verhältnismäßig naturnaher Lauf entstanden ist, wobei der Übergang zwischen den Landlebensräumen und dem Gewässer relativ abrupt ist durch die recht hohen Böschungen. Es gibt in dem Gewässer offenbar eine recht üppige Vegetationsentwicklung aus den genannten Arten, so dass in jüngerer Zeit über einen Teilabschnitt eine Entkrautung vorgenommen worden ist. Das auf dem südlichen Ufer benachbarte Gelände ist in jüngerer Zeit mit schwerem Gerät befahren worden. Nach Westen zu nimmt der Stillwasser-Charakter des Gewässers zu, die flutenden Wasserpflanzenbestände werden etwas artenreicher und es bilden sich auf dem Wasser schwimmende Polster aus Flutrasenarten, hier ein breiter Flutrasen aus Sumpf-Ziest. Im Westen reicht i.d.R. die Parknutzung auf der Südseite bzw. Südwestseite ebenfalls eng an das Gewässer heran, ähnlich wie einige Gartennutzungen auf der Ostseite. Insbesondere werden hier die Rasenflächen bis an das Gewässer heran gemäht.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FFM	Fluss, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)		
4	3260	Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitricho-Batrachion		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Abschnitt der Bille nördlich des Billwerder Billdeichs bei der Nr. 570.		
Nachbarnutzung/en	Starke Beeinflussung durch Gartennutzung und Pflege bis an die Ufer heran. Im Norden Privatgärten, im Süden parkartig genutzte Flächen.		
Rechtswert (X)	577841	Hochwert (Y)	5928465
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Billwerder (611)	Gemarkung	Billwerder (604)

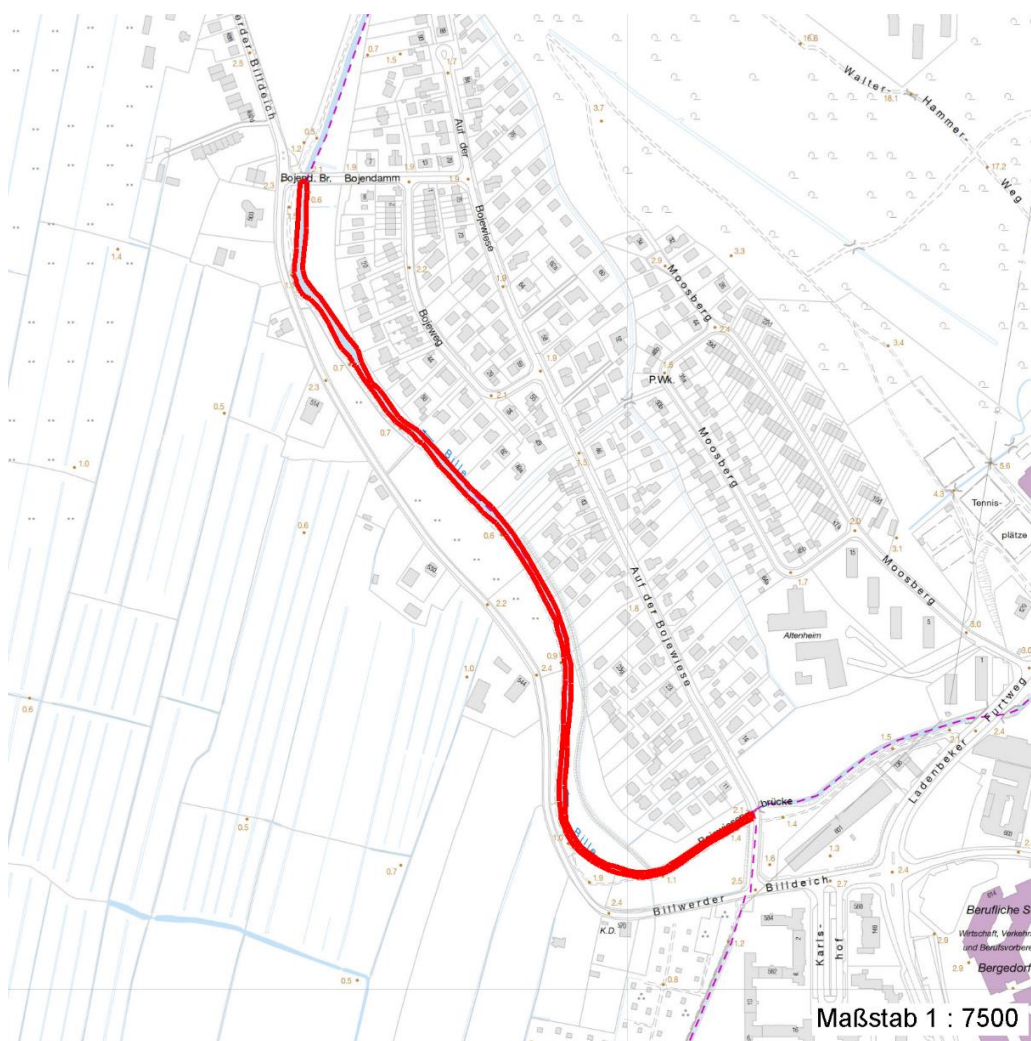
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119352
		DK5 DK5-GK	7628
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	1206
Bearbeitung	BRA	Kartierung	21.07.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	6346,5314
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Boberg [HH-2048 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			
Karte			



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119352	59023	7628	27	11.09.2008	/	7630	59
119352	59001	7628	114	19.09.2008	/	7630	10024
119352	59141	7628	189	04.09.2007	/	7830	82
119352	59170	7628	194	04.09.2007	/	7830	10153
119352	64119	7828	112	04.09.2007	/	7830	10068

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119352
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1206
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.07.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6346,5314
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65888	0	7628_1206_210717_11.JPG	
65889	0	7628_1206_210717_10.JPG	
65890	0	7628_1206_210717_3.JPG	
65891	0	7628_1206_210717_2.JPG	
65892	0	7628_1206_210717_1.JPG	
65893	0	7628_1206_210717_9.JPG	
65894	0	7628_1206_210717_4.JPG	
65895	0	7628_1206_210717_5.JPG	
65896	0	7628_1206_210717_6.JPG	
65897	0	7628_1206_210717_8.JPG	
65898	0	7628_1206_210717_7.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Der Bachlauf ist in der Vergangenheit begradigt worden, auch jetzt finden durch Entkrautungsmaßnahmen abflußbeschleunigende Maßnahmen statt. Dadurch sind die Fließgeschwindigkeiten verhältnismäßig hoch und die entwässernde Wirkung entsprechend höher. Die Böschungen sind unnatürlich steil und hoch. Teilweise reichen Gartennutzungen bis auf die Ufer. Störungen durch Gartennutzung und Parknutzung auf beiden Seiten des Gewässers.
Wertgesichtspunkte	Ausgeprägte, flutende Wasserpflanzenbestände wie sie kaum in einem Gewässer in diesem Maße auftreten, beispielhaft! Verhältnismäßig günstige Wasserqualität, verhältnismäßig artenreich.
Maßnahmen	Nach Möglichkeit weiterhin möglichst extensiv pflegen und unterhalten, um v.a. die Wasserpflanzenbestände nicht zu schädigen. Bei Entkrautungsmaßnahmen immer nur Teile der Vegetation entnehmen. Den Gewässergrund nach Möglichkeit unbeeinflusst lassen. Gartennutzungen sollten nach Möglichkeit nicht direkt bis ans Wasser reichen. auch die Parkpflege kann stellenweise einen größeren Abstand zum Gewässer einhalten. Teilabschnitte des Gewässers könnten etwas besser beruhigt werden, wenn die Parknutzung auf den Ufern reduziert würde.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119352
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1206
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.07.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6346,5314
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

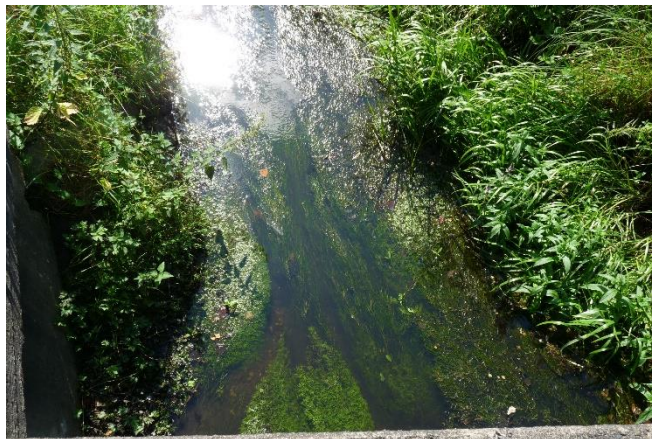
Fotodatei 7628_1206_210717_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7628_1206_210717_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Foto

Fotodatei 7628_1206_210717_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7628_1206_210717_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119352
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1206
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.07.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6346,5314
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Fluss, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)	Biotoptyp	FFM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculon fluitantis und des Callitricho-Batrachion	FFH-LRT	3260
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Nach Möglichkeit weiterhin möglichst extensiv pflegen und unterhalten, um v.a. die Wasserpflanzenbestände nicht zu schädigen. Bei Entkrautungsmaßnahmen immer nur Teile der Vegetation entnehmen. Den Gewässergrund nach Möglichkeit unbeeinflusst lassen. Gartennutzungen sollten nach Möglichkeit nicht direkt bis ans Wasser reichen. auch die Parkpflege kann stellenweise einen größeren Abstand zum Gewässer einhalten. Teilabschnitte des Gewässers könnten etwas besser beruhigt werden, wenn die Parknutzung auf den Ufern reduziert würde.
Gewässer	
Böschungshöhe	1.00 m
Gewässertiefe	0.30 m
Breite	2.50 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	r - ruhig fließend
Trübung	w - schwache Trübung
Färbung	-- keine
Verockerung	k - keine
Substrat	s - Sand
Standort, Relief	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Veg. - Deckg./Ant.	
naturnahe Uferveg.	75 %
Schwimmb.veg.	0 %
submerse Veg.	75 %

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119352
		DK5 DK5-GK	7628
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	1206
Bearbeitung	BRA	Kartierung	21.07.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	6346,5314
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)			Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp				
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung					
1	3260 (BFN) Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitriche-Batrachion			C	
3	Arteninventar Übereinstimmung mit dem Referenzzustand des typischen Arteninventars von Flora, Fischfauna und Makrozoobenthos und der Bewertung nach WRRL (Bewertung gutachterlich mit Begründung: Arten und Referenzzustand nennen) A: Arteninventar entspricht weitgehend dem Referenzzustand und der ökologischen Zustandsklasse "sehr gut" nach WRRL B: Arteninventar weicht geringfügig vom Referenzzustand ab und entspricht der ökologischen Zustandsklasse "gut" nach WRRL C: Arteninventar weicht mäßig vom Referenzzustand ab und entspricht der ökologischen Zustandsklasse "mäßig" nach WRRL			B	
4	Habitatstrukturen			B	
4.2	Gewässerstruktur (alternativ, falls keine Bewertung aus GSGK vorliegt) A: Gewässerstruktur entspricht dem Leitbild des jeweiligen natürlichen Bach- oder Flusstyps B: deutliche Abweichungen vom Idealzustand, aber insgesamt naturnahe Strukturen C: starke Abweichungen vom jeweiligen Leitbild			B	
5	Beeinträchtigungen			C	
5.2	Biologische Gewässergüteklasse A: oligosaprob /oligo- bis beta-mesosaprob, im Potamal auch beta-mesosaprob B: beta-mesosaprob C: beta-mesosaprob bis alpha-mesosaprob			B	
5.2	Deckungsanteil von Störzeigern an der Vegetation (%) (Arten nennen, Anteil in % angeben) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %	0		A	
5.2	Störungen durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung) A: unerheblich B: mäßig (z. B. durch gelegentliche Bootsfahrten, einzelne Angler) C: starke Störungen (z. B. durch intensiven Wassersport, zahlreiche Angler) Begründung für Bewertung: Wanderweg neben dem Gewässer			C	
5.2	Schadstoffeinflüsse wie chemische, hormonelle Belastungen (falls erkennbar oder ermittelbar, gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe Belastung B: mäßige Belastung, z. B. Chlorid im Jahresdurchschnitt < 100 mg/l Begründung für Bewertung: Gärten C: starke Belastung, z. B. Chlorid im Jahresdurchschnitt > 100 mg/l			B	
5.2	Verdrängung durch nicht lebensraumtypische Organismen (falls ermittelbar, gutachterlich mit Begründung) A: keine B: Biozönose wenig bis mäßig verändert C: Wasservegetation oder -fauna von invasiven Arten überformt			A	
5.2	Veränderung des Laufs (gutachterlich mit Begründung) A: keine				

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119352
			DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	1206
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	21.07.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	6346,5314
			Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	B: leicht begradigt		B	
	C: stärker begradigt			
5.2	Uferausbau (%-Anteil)			
	A: Ufer weitgehend naturnah (Anteil naturferner Strukturen < 10 %)			
	B: mäßiger Anteil naturferner Strukturelemente (10-25 % der Uferlinie)		B	
	Begründung für Bewertung: 20%			
	C: große Anteile der Uferlinie durch Ausbau überformt (> 25 %)			
5.2	Veränderung der Sohlstruktur (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine			
	B: geringe bis mäßige Veränderungen durch Ausbau, Grundräumung oder Eintrag von Feinsedimenten		B	
	Begründung für Bewertung: Unterhaltung			
	C: starke Veränderungen durch Ausbau, Grundräumung oder Eintrag von Feinsedimenten			
5.2	Veränderung des Abflussverhaltens (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine			
	B: geringe bis mäßige Veränderung (z. B. durch Eindeichung)		B	
	C: starke Veränderung (z. B. durch Talsperren oder Ableitung von Nutzwasser)			
5.2	Maßnahmen der Gewässerunterhaltung wie z. B. Uferpflegemaßnahmen (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine			
	B: extensiv bzw. schutzzielkonform reglementiert			
	C: intensiv		C	
5.2	Querbauwerke			
	A: keine störenden Querbauwerke		A	
	B: für wandernde Fischarten überwindbare Querbauwerke			
	C: für Fische nicht durchlässige Querbauwerke			

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	sehr naß	9,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,9
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		7

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-						-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119352
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1206
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.07.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6346,5314
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-	-						-							
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-						-							
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-						-							
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-						-							
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	w		-	-						-							
Butomus umbellatus (Schwanenblume)	7	w		-	-						-						3	
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	h		-	-						-						3	
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-						-							
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-						-							V
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	w		-	-						-							
Carex pendula (Hänge-Segge)	7	w		-	-						-							R
Carex riparia (Ufer-Segge)	7	w		-	-						-							
Ceratophyllum demersum (Rauhes Hornblatt)	7	w		-	-						-						V	
Ceratophyllum submersum (Zartes Hornblatt)	7	w		-	-						-						1	
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-						-							
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-							
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	w	Ne	-	-						-							
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-						-							
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-						-							
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-						-							
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-							
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-						-							
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-						-							
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-						-						b	
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-	-						-							
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-							
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-						-							
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	w		-	-						-						b	
Nymphaea alba (Weiße Seerose)	7	w		-	-						-						b	2
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-						-							
Pontederia cordata (Herzförmiges Hechtkraut)	7	w		-	-						-							
Potamogeton bertholdii (Berchtolds Laichkraut)	7	z		-	-						-						2	V
Potamogeton crispus (Krauses Laichkraut)	7	w		-	-						-							
Potamogeton pectinatus (Kamm-Laichkraut)	7	z		-	-						-						3	
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w		-	-						-							
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-						-							
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-	-						-							
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-						-							
Salix x sepulcralis (Trauer-Weide)	7	w	Ne	-	-						-							
Salix x smithiana (Kübler-Weide)	7	w	Ne	-	-						-							D
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		-	-						-							
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-						-							
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w		-	-						-							D

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119352
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1206
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.07.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6346,5314
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														6	2	2	2
Anzahl Arten														46			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

	B	Art	Rote Liste				FFH		
			HH	ND	SH	D	II	IV	V
1									
2	Anzahl						Anzahltyp		
3	Anzahl geschätzt						Geschlecht		
4	Methode						Verhalten		
5	Nachweis								

Libellen

Calopteryx splendens (Gebänderte Prachtlibelle)	1	b	3	3		V			
	2								
	3	>= 1							
	4								